

Von: Silverberg Gymnasium Bedburg <Silverberg.Gym@t-online.de>
An: Brunken Klaus <kp.brunken@bedburg.de>
Datum: 18.05.2010 12:09
Betreff: Re: Vorstellung Schulsozialarbeit

Sehr geehrter Herr Brunken,

Frau Mamier wird seitens der Lehrer des Gymnasiums in relativ wenigen Fällen angesprochen, da ihre Arbeitszeit mit Fällen, die ausschließlich die Hauptschule betreffen, weitgehend ausgeschöpft ist. Ich kann hier zu einem konkreten Stundenanteil allein unsere Schule betreffend keine sicheren Angaben machen. In etwa 2 bis 3 Fällen pro Schuljahr – so würde ich anzahlmäßig schätzen – wird Frau Mamier von Lehrern des Gymnasiums mit der Bitte um Unterstützung angesprochen und einbezogen.

Zu berücksichtigen ist sicherlich, dass es vereinzelt Fälle gibt, die nicht nur auf eine Schulform allein begrenzt werden können. Wenn Frau Mamier allerdings vom Gymnasium um Mitarbeit gebeten wurde, war sie immer ansprechbar und zu schneller Hilfe bereit. Regelmäßige Sprechstunden Frau Mamiers an unserer Schule sind nicht eingeführt.

Mit freundlichen Grüßen
H. Rüttgers

Brunken Klaus schrieb:

- > Sehr geehrte Frau Ehlen, sehr geehrte Herren,
- >
- > seitens der Politik wurde im letzten Ausschuss gewünscht, dass Frau
- > Mamier sich und ihre Aufgaben im nunmehr für den 29.06.2010 vorstellt.
- >
- > Zur Vorbereitung der entsprechenden Verwaltungsvorlage möchte ich Sie
- > bitten, mir die Aufgaben und Projekte von Frau Mamier an Ihrer Schule -
- > wenn möglich mit geschätztem Stellenanteil - aufzulisten und zur
- > Verfügung zu stellen.
- >
- > Für die Bemühungen bedanke ich mich im Voraus.
- >
- > Mit freundlichen Grüßen
- >
- > Klaus Brunken
- >
- >